

Kirchennachrichten



DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN
KIRCHGEMEINDE RIESA

AUGUST/SEPTEMBER · NR. 05-2022

*„Jubeln sollen
die Bäume
des Waldes vor
dem Herrn,
denn er kommt,
um die Erde
zu richten.“*



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Liebe Gemeinde,

wenn ich zurzeit mit offenen Augen durch unsere Natur gehe, dann frage ich mich, ob unsere Bäume und andere Pflanzen immer noch jubeln können, so wie es der Monatspruch für August aus dem 1. Buch der Chronik beschreibt. Könnte Gott hier nicht mal eingreifen? Er sieht doch, dass seine Erde leidet! Der ersehnte Regen in ausreichender Menge fehlt seit Wochen, ja eigentlich geht es so schon einige Jahre. Manch ein Baum verliert jetzt schon seine Blätter oder manch Apfel fällt ganz grün herunter, weil nicht genügend Wasser da ist, um diesen wachsen und reifen zu lassen. Ist das vielleicht das kommende Gericht, von dem der Verspricht?

Gern würde ich manch alten Baum reden hören. Was hat dieser Baum erlebt, zum Beispiel die Kastanie im Hof meines Elternhauses, die schon mehrere hundert Jahre alt ist?

Viele Menschen hat sie kommen und gehen sehen – lachend und weinend, voll Freude und Angst, Jung und Alt – das ganze Leben könnte man also sagen. Auch Gott begleitet uns durch unser ganzes Leben. Manchmal für uns sichtbar, jedoch das ein oder andere

„Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem Herrn, denn er kommt, um die Erde zu richten.“

1. Chronik 16,33

Mal für uns unsichtbar. In all dem, was den Alltag oder das Leben belastet, auch die guten Dinge zu sehen, fällt mir manchmal etwas schwer. Doch der Monatspruch für August erinnert mich daran. Und dann fallen mir auch die schönen Momente der letzten Zeit an: das Grillen mit den Jugendlichen zum Abschluss des Schuljahres, die Familiengemeinschaft mit über 100 Teilnehmenden, das Beisammensein in Gemeinschaft zu den Sommerfesten und auch der Besuch einer Kollegin. Und dann sind da noch die stillen Momente: ein Kaffee und ein paar Minuten nur für mich, der Sonnenuntergang oder auch das Zwitschern der Nachtigall auf dem Lutherplatz. Wenn ich mir all diese wunderbaren und schönen Erlebnisse in Erinnerung rufe, kann ich nur einstimmen in den Jubel

und den Gesang von Gottes guter Schöpfung. Und ich weiß: Gott hat uns nicht vergessen. Denn vor allem Gericht steht sein Ja zum Leben, auch in den dünnen Zeiten des Jahres und Lebens. Er ist bei uns – heute, morgen und in Ewigkeit. Amen.

Herzliche Grüße und einen gesegneten Sommer wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt

Rückblick

Bundesfreiwilligendienst:

Man sagt, die Zeit vergehe wie im Flug. Jetzt ist sie rum und es war kein Flug, sondern nur ein Augenblick. Fast acht Monate war ich in meinem Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei Robert Hartzsch tätig, wo ich mit in Kindergruppen war, die Konfiarbeit unterstützt habe, auf Rüstzeiten mitgefahren bin und Projekte, wie das OpenAir in Meißen, die KiLeiCa oder die Osterübernachtung unterstützt und mitgeplant habe. Ich habe viele Erfahrungen gesammelt und mich selbst ein Stück besser kennengelernt, was meine Stärken und Schwächen betrifft. Ich bin über mich hinausgewachsen und habe Aufgaben übernommen, die ich mir vor einem halben Jahr noch nicht zugetraut hätte. Außerdem habe ich mich durch mein BFD mit vielen inspirierenden und tragenden Persönlichkeiten ausgetauscht und viele neue Erkenntnisse gewonnen. Aber nicht nur diese waren ein großer Bestandteil meines BFDs. Auch kann ich sagen, dass ich dadurch Menschen gefunden habe, die mich mein Leben lang begleiten werden.

Danke, an alle, die ich während meines BFDs begleiten durfte, ob im Kindergarten, in der Schule, bei der Konfi, in der Jungeschar und auch alle aus der Jungen Gemeinde. Ich finde es sehr schade, Euch nicht mehr regelmäßig zu sehen!



*Eure
Julia Köhler*

Ein großes Danke aber auch an alle, die mich in meinem Dienst unterstützt haben und durch die ich begleitet wurde und gewachsen bin!

MITGEFREUT & MITGEWEINT



Bestattungen

Helga Klein geb. Weber (85 Jahre)

Frank Jähnig (78 Jahre)

Manfred Bräuer (86 Jahre)



Eheschließung

Matthias Lohbusch & Karola geb. Böhme

Diamantene Hochzeit:

Helmut Fiedler & Irmgard geb. Schindler

Helmut Riediger & Karin geb. Reichelt



**Gott lieben,
das ist die
allerschönste
Weisheit.**

JESUS SIRACH 1,10

Kirchenmusik August & September

Liebe Leserinnen und Leser,

nach den wunderbaren Konzerten in der ersten Jahreshälfte geht es nun abwechslungsreich weiter. Im August kommt mit Felix Hell ein grandioser Künstler aus den USA nach Riesa. Im September wird dann Laurent Jochum aus Paris die „Internationalen Orgelkonzerte Riesa 2022“ mit einem Konzert an der Nikolaus-Jahn-Orgel in der Klosterkirche abschließen.

Seien Sie herzlich willkommen.
Ihr KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich



Freitag, 26.8.2022 | 19.30 Uhr
Trinitatiskirche Riesa

„Internationale Orgelkonzerte Riesa 2022“ Felix Hell

Mit Werken von Bach,
Mendelssohn Bartholdy u. a.

Orgel: Felix Hell – USA (Foto links)
Eintritt: 10,- EUR (Nur Abendkasse!)
6,- EUR ermäßigt

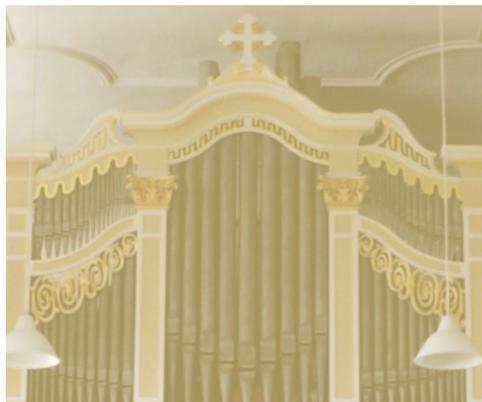


Freitag, 30.9.2022 | 19.30 Uhr
Klosterkirche Riesa

„Internationale Orgelkonzerte Riesa 2022“ Laurent Jochum

Mit Werken von Bach, Böhm,
Mendelssohn Bartholdy, Franck u. a.

Orgel: Laurent Jochum – Paris (Foto rechts)
Eintritt: 10,- EUR (Nur Abendkasse!)
6,- EUR ermäßigt



MUSIK BEI UNS – MACHEN SIE MIT!



Haben Sie schon einmal überlegt, in einem Chor zu singen oder wieder nach längerer Pause in das Chorsingen einzusteigen? Oder spielen Sie ein Instrument und möchten gerne mit anderen musizieren? Dazu ist nach den Sommerferien beste Gelegenheit.

Am **29. August 2022** startet der **Advents-Projektchor** mit seiner diesjährigen Probenarbeit. Vorbereitet wird das Oratorium de Noël (Weihnachtsoratorium) des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns. Hier suchen wir vor allem sehr hohe Soprane, Altstimmen sowie tiefe Bässe. Für den Projektchor gibt es einen Probenplan, den Sie gerne erfragen können.

Am **30. August 2022** endet die **Sommerpause der Kantorei Riesa**. Die Kantorei feiert gemeinsam mit dem Posaunenchor am **30. Oktober 2022** Jubiläum, die Vorbereitung für den Festgottesdienst, das große Mitsingkonzert am 4. Advent und das Weihnachtsoratorium von Johann

Sebastian Bach am 6. Januar 2023 werden die nächsten musikalischen Stationen sein. Die Kantorei sucht Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen. Die Proben finden immer dienstags ab 19.30 Uhr statt.

Aber auch unsere Instrumentalensembles können Verstärkung gebrauchen. Der **Posaunenchor Riesa**, der bei vielen Gelegenheiten den guten Ton angibt, probt wieder ab **5. September 2022**. Falls Sie ein Blechblasinstrument spielen, ist das Ihr Ensemble zum Mitblasen. Der Posaunenchor probt montags ab 19.00 Uhr.

Aber auch der **Kammermusikkreis** freut sich über Nachwuchs. Ob Flöte, Violine, Bratsche oder Klarinette: schnuppern Sie doch mal rein, geprobt wird in der Regel **vierzehntägig donnerstags** ab 17.15 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie vom
KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich:
☎ 03525 620115
✉ sebastian.schwarze-wunderlich@evlks.de

JUNGSCHAR

(Kinder der 5. und 6. Klasse)

3. September 2022 | 10.00 Uhr
Gemeindezentrum Gröba

8. Oktober 2022 | 10.00 Uhr
Strehla

Aktuelle Infos unter:
www.kirche-riesa.de/jungschar

GOTTESDIENST FÜR FAMILIEN

Zum Beginn des Schuljahres/
Abschluss der Abenteuerwochen
28. August 2022 | 10.30 Uhr
Trinitatiskirche Riesa

KINDERLEITERCARD



„KiLeiCa“ – 20 Jungen und Mädchen haben sich vom 24. bis 26. Juni 2022 getroffen, um für die Arbeit mit Kindern ausgebildet zu werden. In verschiedenen Einheiten (Spiele, Geschichten erzählen, Basteln, Verantwortung) wurde nachgedacht und praktisch ausprobiert, was in der Arbeit mit Kindern wichtig ist. Wir freuen uns mit Euch auf die verschiedenen Möglichkeiten sich auszuprobieren und einzubringen.



VOLLEYBALL



AUSFLUG
KLETTERGARTEN

HIER IST IMMER ETWAS LOS...

Junge Gemeinde

jeden Freitag | 18.30 Uhr | GZ Gröba
Start: 2. September 2022

Die Junge Gemeinde ist ein offener Treff für Jugendliche ab 14 Jahren. Es gibt spannende Themen, interessante Gespräche, eine tolle Gemeinschaft, gemeinsames Abendbrot, Musik, Spiel & Spaß sowie Unternehmungen. Gemeinsam machen wir uns in den Fragen des Glaubens auf einen Weg.

Tag des offenen Denkmals

Die Junge Gemeinde ermöglicht am **11. September 2022 ab 14.30 Uhr** die Turmbesteigung der Trinitatiskirche. Wir freuen uns auf viele Neugierige!

Ausblick Jugendrüstzeit 2023

vom 8. bis 15. Juli 2023
Plonerhof – Südtirol/Italien

SAVE THE DATE:

Jugendrüstzeit 2023 im Plonerhof in Südtirol/Italien vom 8.-15. Juli in der 1. Ferienwoche! Ab 14 Jahren.

Fast nach der Zeugnisausgabe geht's los. Das ist anders als in den letzten Jahren. Deshalb die zeitige Information. Bitte den Familienurlaub entsprechend planen! Die offizielle Werbung und die Möglichkeit zur Anmeldung folgt dann im September 2022.



KONTAKTBOX:

Robert Hartzsch
☎ 0174 3346513 (WhatsApp und SMS)
✉ robert.hartzsch@evlks.de



Die Diakonie berichtet...

Diakoniebeauftragte des Kirchenbezirks trafen sich in Großenhain

Am 15.06. trafen sich die Diakoniebeauftragten des Kirchenbezirks Meißen-Großenhain in der Orangerie der Geschäftsstelle des Diakonischen Werkes in Großenhain. Geschäftsführer Frank Radke und Superintendent Andreas Beuchel freuten sich über die sehr engagierte Teilnahme und dankten den Diakoniebeauftragten, die ehrenamtlich in ihren Gemeinden als Ansprechpartner für Menschen in schwierigen Situationen tätig sind, für ihre wertvolle Arbeit. „In dieser Zeit werden Kirche im Wort und Diakonie in der Tat dringend gebraucht. Diakonie und Kirche gehören zusammen.“, so Superintendent Beuchel. Die Kirchenbezirkssozialarbeiter, Diakon Johannes Albrecht (Meißener Land, Coswig/Weinböhla/Niederau) und Diakon Thomas Eisenhauer (Riesa/Großenhainer Land/Radeburg) hatten das Treffen organisiert und stehen den „Brückenbauern“ jederzeit unterstützend und beratend zur Seite.



Katharina Dubielczyk und Thomas Eisenhauer
Bildrechte/Fotografen: Diakonie Meißen/Peggy Gründel

Neue Ansprechpartner in der Schwangerschaftsberatung und der Kirchenbezirkssozialarbeit im Diakonie Beratungshaus Riesa

Eine Schwangerschaft verändert das ganze Leben. Viele Themen tauchen plötzlich auf. Die neue Situation kann große Freude bedeuten, aber auch die essenzielle Frage aufwerfen „Wie soll es nun weitergehen?“

Jede Person hat das Recht, sich in dieser Situation kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym umfassend psychologisch und sozial beraten zu lassen und Informationen, Anregungen und Unterstützung zu erhalten. Die Sozialpädagogin Frau Katharina Dubielczyk ist seit April 2022 neue Ansprechpartnerin in der Beratungsstelle und leitet darüber hinaus wöchentlich dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr eine Eltern-Kind-Gruppe.

Seit März 2022 hat Diakon Thomas Eisenhauer die Kirchenbezirkssozialarbeit in Riesa übernommen und ist nun Ansprechpartner für die Kirchengemeinden in den Regionen Riesa, Großenhain und Radeburg. Seine Aufgaben sind vielfältig: Für Menschen in schwierigen Situationen bietet er allgemeine soziale Beratung sowie die Vermittlung von Unterstützungsangeboten und Hilfen an, begleitet, wenn nötig, auch zu Ämtern und Behörden. „In der heutigen Zeit ist es wichtig, im Bewusstsein zu haben, dass der Mensch ein Geschöpf Gottes ist, einzigartig und wertvoll“, betont Thomas Eisenhauer.

SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG

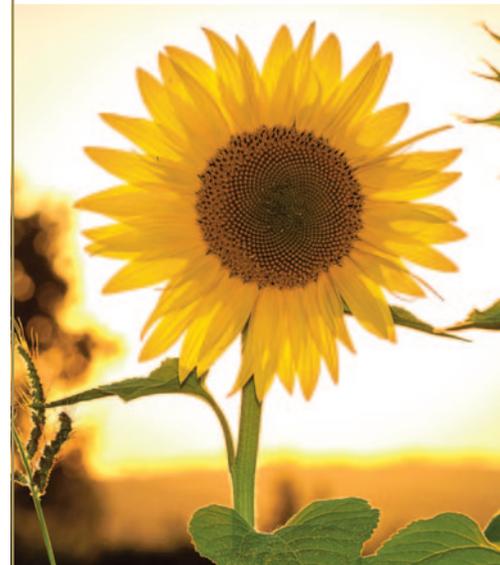
Hohe Straße 9 · 01587 Riesa
Ansprechpartnerin: Katharina Dubielczyk
☎ 03525 744620
✉ Katharina.Dubielczyk@diakonie-meissen.de

KIRCHENZEIRKSSOZIALARBEIT

Ansprechpartner: Diakon Thomas Eisenhauer
☎ 03525 734319 und 0172 3775551
✉ thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de

August

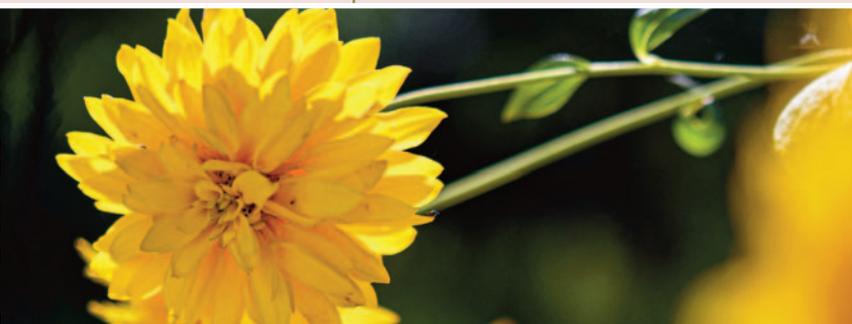
| Kirchgemeinde Riesa ALTSTADT | Kirchgemeinde Riesa GRÖBA & WEIDA | |
|--|--|---|
| 9.00 Uhr Trinitatiskirche Gottesdienst – Pfr. Seffer | | 8. So. n. Trinitatis 7.8.2022 |
| | 10.30 Uhr Kirche Gröba Gottesdienst – Pfrn. Dr. Mette  | 9. So. n. Trinitatis 14.8.2022 |
| 9.30 Uhr Trinitatiskirche Gottesdienst – H.-G. Große |  | 10. So. n. Trinitatis 21.8.2022 |
| | | Samstag 27.8.2022 |
| 10.30 Uhr Trinitatiskirche Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn – Pfrn. Quenstedt/R. Hartzsch | 9.00 Uhr Kirche Weida Gottesdienst – Pfrn. Quenstedt | 11. So. n. Trinitatis 28.8.2022 |



Ich wünsche dir,
dass du
dem kleinen Glück
auf der Spur bleibst,
auch wenn es
um die Ecken biegt.

Nur zu!
Umweg und Sackgasse wagen.
Überraschungen finden sich oft genau dort,
wo man sie am wenigsten erwartet.

| September | Kirchgemeinde Riesa ALTSTADT | Kirchgemeinde Riesa GRÖBA & WEIDA | Friedenskirchgemeinde STAUCHA | Kirchgemeinde STREHLA | September |
|------------------------------------|---|---|--|--|------------------------------------|
| 12. So. n. Trinitatis 4.9.2022 | 9.00 Uhr Trinitatiskirche Gottesdienst – Pfrn. Quenstedt  | 10.30 Uhr Kirche Gröba Gottesdienst – Pfrn. Quenstedt | 14.00 Uhr Kirche Staucha Familiengottesdienst zum Schuljahres- beginn – Pfrn. Quenstedt/A. Grübler | | 12. So. n. Trinitatis 4.9.2022 |
| 13. So. n. Trinitatis 11.9.2022 | 15.00 Uhr Trinitatiskirche Musik & Text – KMD S. Schwarze- Wunderlich/Pfrn. Quenstedt | 10.30 Uhr Kirche Weida Gottesdienst – Pfr. Scheiter | |  | 13. So. n. Trinitatis 11.9.2022 |
| Samstag 17.9.2022 | |  | 18.00 Uhr Kirche Mautitz „In deinem Haus bin ich gern“ – A. Grübler | | Samstag 17.9.2022 |
| 14. So. n. Trinitatis 18.9.2022 | 9.30 Uhr Trinitatiskirche Gottesdienst – Pfr. Stein  | | | 10.00 Uhr Kirche Strehla Gottesdienst mit Jubelkonfirmation – Pfrn. Quenstedt | 14. So. n. Trinitatis 18.9.2022 |
| 15. So. n. Trinitatis 25.9.2022 | | 9.30 Uhr Kirche Gröba Erntedankgottesdienst mit Kindergottesdienst – Pfrn. Quenstedt  | 10.30 Uhr Kirche Bloßwitz Erntedankgottesdienst mit Jubelkonfirmation – Pfr. Scheiter | | 15. So. n. Trinitatis 25.9.2022 |
| 16. So. n. Trinitatis 2.10.2022 | 9.30 Uhr Trinitatiskirche Familiengottesdienst zu Erntedank mit dem TrinitatisKinderhaus & Taufen – Pfrn. Quenstedt | | | 10.30 Uhr Kirche Strehla Erntedankgottesdienst mit Kindergottesdienst – Pfr. i. R. Grasemann | 16. So. n. Trinitatis 2.10.2022 |



August

Friedenskirchgemeinde
STAUCHAKirchgemeinde
STREHLA8. So. n. Trinitatis
7.8.2022

10.30 Uhr | Kirche Strehla

Gottesdienst – Pfr. Seffer

9. So. n. Trinitatis
14.8.2022

9.00 Uhr | Kirche Bloßwitz

Gottesdienst – Pfrn. Dr. Mette

10. So. n. Trinitatis
21.8.2022Samstag
27.8.2022

18.00 Uhr | Kirche Staucha

„In deinem Haus bin ich gern“ –
A. Grübler11. So. n. Trinitatis
28.8.2022

9.00 Uhr | Kirche Mautitz

Gottesdienst – Pfr. Seffer



10.30 Uhr | Kirche Strehla

Gottesdienst – Pfr. Seffer



Der reiche Kornbauer

„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: ‚Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle.‘ Und sprach: ‚Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut!‘ Aber Gott sprach zu ihm: ‚Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?‘ So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“

JESUS IN EINEM GLEICHNIS AN SEINE JÜNGER, LUKAS 12,16–21

Die Suche nach dem Zuckertütenschatz

Bepackt mit Rucksack und guter Laune trafen sich alle Vorschulkinder am Freitag, dem 17. Juni, im Kinderhaus. Beim Hintereingang hing doch tatsächlich eine Zuckertüte von der Zuckertütenfee. Die Aufregung stieg. Im Brief stand, dass sie alle Kinder im Neuhirscheiner Wald erwartet. Also los – der Weg zum Bus war allen bekannt.

Am Ende wurde die Schatzkiste unter einem umgestürzten Baum gefunden. Die Freude darüber war riesengroß.

Auf dem wunderschönen Waldspielplatz



warteten bereits die Eltern und Geschwister der Vorschulkinder. Pfarrerin Luise Quenstedt war auch vor Ort und hielt gemeinsam mit den Kindern und Erzieherinnen eine Waldandacht.

Im Wald angekommen, gab es auch schon den nächsten Hinweis aus der Zuckertüte. Vergnügt gingen die Kinder los und folgten den bunten Kringelbändern, die den Weg markierten.

Nun begann eine aufregende Suche mit vielen spannenden Aufgaben. So mussten die Kinder mit einer Schnur den Anfangsbuchstaben ihres Namens legen. Oder aus fünf Holzstücken einen Turm bauen.



Ein gemütliches Picknick und das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“, welches von den Eltern aufgeführt wurde, waren der Abschluss eines erlebnisreichen Tages.

Heike Thierbach, Thurid Hackert
und Maria Hänsel mit den Vorschulkindern
des TrinitatisKinderhauses im Juni 2022

Wir waren auf „Bildungs-Tour“

10 Jahre Christliches Gymnasium

Der Plan für das 10-jährige Jubiläum unserer Schule im Herbst 2021 stand fest: In einem großen Festgottesdienst wollten wir mit einer Schul-Revue, die über das gesamte Schuljahr 2020/2021 von allen Schulmitgliedern gestaltet werden sollte, zeigen, wie unser Schulalltag aussieht und wie wir die Schule der Zukunft gestalten wollen. Es kam anders, wie wir alle wissen. Das Revue-Projekt konnte durch den langen Lockdown nicht vorbereitet werden und eigentlich war in dieser schweren Pandemie-Zeit ohnehin niemandem nach Feiern zumute. Wie so oft musste ein Plan B her: Wir haben gefeiert, aber in sehr abgespeckter Form.

Es gibt eine Festschrift, in der wir uns präsentieren und Rückschau halten, es gab einen Empfang und ein kleines Festprogramm im Rahmen des Tages der offenen Tür. Am 9. Oktober 2021 war es soweit und statt der gesamten Schüler*innen-Gemeinschaft war es die Klasse 12, die den Festakt ausstattete. Doch das konnte uns nicht genug sein. Wir sind eine Schulgemeinschaft und genau diese Beziehungskultur ist unser Zukunftspotenzial. Also kam Plan C ins Spiel: Wir werden nicht für fremde Gäste feiern, sondern wir feiern unsere – v. a. nach Corona wiedergewonnene – Schulgemeinschaft. Dazu gingen wir als gesamte Schule auf „Bildungs-Tour“. Und so kam es, dass am 11.5.2022 alle 200 an unserer Schule beteiligten Personen ins Landschul-



heim Olganitz aufbrechen. Dort verlebten wir 3 ereignisreiche Tage voller Möglichkeit zur persönlichen Potenzialentfaltung und Gemeinschaftsförderung. In jahrgangsübergreifenden Workshops konnte man sich in Capoeira und Breakdance, Dj-ing und Storytelling, Kräuterkunde und kreativem Zeichnen ebenso wie in Sport und Musik ausprobieren. Gemeinsame Mahlzeiten, das gemeinsame Fun-Sportfest, der Disco-Abend und die gemeinsame Abschluss-Andacht waren wunderbare Gelegenheiten, zu spüren, was im Lockdown eigentlich an Schulleben gefehlt hat.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die zahlreichen Geldspenden bedanken, die es ermöglicht haben, dass weder unsere Schüler*innen noch die beteiligten ukrainischen Jugendlichen für diese Fahrt einen Unkostenbeitrag leisten mussten. Ebenso gilt unser herzlicher Dank allen Eltern und Projekt-Partnern für die großartige Unterstützung.

Unser Motto bleibt auch in Zukunft: Wir gehen den Weg gemeinsam!

Annika Schmidt
Stellvertretende Schulleiterin

25 Jahre Trinitatisschule

Kinder, wie die Zeit vergeht! Zu Beginn des neuen Schuljahres feiert die Trinitatisschule ihren 25. Geburtstag mit einem großen Schülerkonzert und blickt auf schöne und bewegte Jahre zurück.

Damals starteten 6 Schüler, ihre Eltern und ihre Lehrerin Annett Franzke in ein großes Abenteuer. Heute lernen an der Evangelischen Grundschule über 170 Kinder, und die Schule ist längst den Kinderschulhen entwachsen. Mit Freude und Dankbarkeit bereiten die Schüler und Lehrkräfte das Jubiläum vor. So fand kürzlich gemeinsam mit dem Töpferhof Thibault aus Schmorkau ein

Kunstprojekt statt, bei dem jedes Kind eine Keramikfliese bemalte. Aus den einzelnen Arbeiten entstehen 16 Kunstwerke, die in der Geburtstagswoche feierlich enthüllt werden.

Höhepunkt der Feierlichkeiten bildet das Schülerkonzert am 23. September 2022 um 17.00 Uhr in der Trinitatiskirche, zu dem alle Eltern, Freunde und Förderer recht herzlich eingeladen sind. Vielleicht schaut sogar der eine oder andere ehemalige Schüler vorbei – wir würden uns freuen.



Monika Richter
Stellvertretende Schulleiterin

Wöchentliche Kreise



Weitere Infos unter www.kirche-riesa.de

MONTAG

13.15 Uhr Christenleben 1. Klasse
Hort Trinitatisschule

14.00 Uhr Christenleben 4. Klasse
Hort Trinitatisschule

19.00 Uhr Posaunenchor
Diakonie-Saal

DIENSTAG

Zeit offen Konfirmandenunterricht (7. Kl.)
Gemeindezentrum Gröba

18.15 Uhr Gitarrenkurs der JG
Gemeindezentrum Gröba

19.00 Uhr Chor
Gemeindezentrum Gröba

19.30 Uhr Kantoreiprobe
Diakonie-Saal

MITTWOCH

13.30 Uhr Handarbeitskreis **KEINE PAUSE!**
Pfarrhaus Gröba

14.00 Uhr Kurrende 1. + 2. Klasse
Trinitatisschule

15.00 Uhr Kurrende 3. + 4. Klasse
Gemeindesaal Paul Gerhardt

SOMMERPAUSE IM AUGUST
Ausnahmen gekennzeichnet!

DONNERSTAG

10.00 Uhr Vorkurrende
TrinitatisKinderhaus

13.30 Uhr Christenleben 2. Klasse
Hort Trinitatisschule

14.15 Uhr Christenleben 3. Klasse
Hort Trinitatisschule

17.15 Uhr Kammermusikkreis (14-tägig)
Gemeindesaal Paul Gerhardt

19.30 Uhr Bibelgespräche **KEINE PAUSE!**
Landeskirchliche Gemeinschaft

FREITAG

19.30 Uhr Junge Gemeinde
Gemeindezentrum Gröba

SONNTAG

19.00 Uhr Gottesdienst **KEINE PAUSE!**
Landeskirchliche Gemeinschaft

SO FINDEN SIE UNS

Gemeindesaal Paul Gerhardt: Lutherplatz 11
Pfarrhaus & GZ Gröba: Kirchstraße 28
Landeskirchliche Gemeinschaft: Goethestr. 40
Diakonie Riesa: Hohe Straße 9 (Diakonie-Saal)
TrinitatisKinderhaus Riesa: Lutherplatz 8
Rudolf Stempel Gymnasium: Lange Straße 51
Trinitatisschule: Schillerstraße 11

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Herr T. Teuber: ☎ 03525 659542 | 📞 0152 08841520

Konfirmanden- unterricht geht los...

Am **3. September 2022** beginnt der neue Konfirmandenkurs – sowohl für die 7. als auch für die 8. Klassen. Falls Sie oder ihr Kind daran Interesse haben und keine Einladung oder Information erhalten haben, können Sie sich gern im Pfarramt Riesa melden. Dort erhalten Sie alle weiteren Informationen.

Ihre Pfarrerin Luise Quenstedt

Orgelverein Riesa

Der Orgelverein Riesa e.V. besteht seit 2005. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Orgeln, die zur Ev.-Luth. Kirchengemeinde Riesa gehören, zu erhalten und notwendige Reparatur- u. Restaurationsmaßnahmen finanziell zu unterstützen. Derzeit plant die Kirchengemeinde die Restaurierung der Jahn-Organ von 1907 in der Kirche Gröba. Um dieses Projekt zu verwirklichen, braucht es noch einige Förderer, die dabei helfen, dieses Projekt weiter voranzutreiben.

Dies können Sie entweder durch eine einzelne Spende (Bankverbindung siehe unten) oder durch Ihre Mitgliedschaft im Verein tun.



Interessiert?

Weitere Informationen erhalten Sie vom
Vorsitzenden – KMD S. Schwarze-Wunderlich.

IBAN: DE10 8505 5000 3033 0395 52 - BIC SOLADES1MEI



Hier finden
Sie Halt ...

AUGUST & SEPTEMBER

Besuchsdienst Altstadt
Gemeindesaal (Lutherplatz 11)

Mittwoch, 28.9.2022 | 11.00 Uhr

Besuchsdienst Gröba/Weida
Kirche Weida (Windmühlenstraße)

Mittwoch, 14.9.2022 | 9.30 Uhr

Gesprächskreis
Wichernzimmer (Lutherplatz 11)

Montag, 22.8.2022 | 18.00 Uhr
Montag, 19.9.2022 | 18.00 Uhr

Frauenkreis
Gemeindezentrum Gröba

Montag, 1.8.2022 | 19.30 Uhr | GZ Gröba
Donnerstag, 22.9.2022 | 19.00 Uhr | Pausitz

Männerkreis
Gemeindezentrum Gröba

Termine nach Absprache!

Rentnertreff
Kirche Weida (Windmühlenstraße)

Dienstag, 13.9.2022 | 14.00 Uhr

Bibel im Gespräch für Senioren
Diakonie Riesa (Hohe Str. 9)

Donnerstag, 25.8.2022 | 15.00 Uhr
Donnerstag, 22.9.2022 | 15.00 Uhr

Kirchenvorstand
Diakonie Riesa (Hohe Str. 9)

Donnerstag, 1.9.2022 | 19.00 Uhr
Donnerstag, 29.9.2022 | 19.00 Uhr

**Ev. Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung**

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

☎ 03525 62010 | 📠 03525 620119

✉ kg.riesa@evlks.de

🌐 www.kirche-riesa.de

Pfarrer Martin Scheiter

Kirchgasse 5 | 01612 Glaubitz

☎ 035265 54271

✉ martin.scheiter@evlks.de

PfarrerIn Luise-Catharina Quenstedt

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

☎ 03525 620113 | 📞 0176 70363295

✉ luise.quenstedt@evlks.de

PfarrerIn Dr. Christiane Fischer

Hauptstraße 26 | 01594 Hirschstein OT Prausitz

☎ 035266 888529

✉ kg.hirschstein@evlks.de

KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

☎ 03525 620115

✉ sebastian.schwarze-wunderlich@evlks.de

Kantorin Anne Nitzsche

Am Tannenholz 8 | 01561 Großenhain

☎ 0173 5621458

✉ anne.nitzsche@arcor.de

Gemeindepädagoge Robert Hartzsch

Kirchstraße 28 | 01591 Riesa

☎ 0174 3346513 (WhatsApp und SMS)

✉ robert.hartzsch@evlks.de

Leiterin TrinitatisKinderhaus Steffi Schneider

Lutherplatz 8 | 01589 Riesa

☎ 03525 632485

✉ steffi.schneider@evlks.de

ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|------------|--|
| Montag | 09.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 – 12.00 Uhr |

BANKVERBINDUNG**KD-Bank Dortmund**

IBAN: DE91 3506 0190 1613 0000 18

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Dortmund (Kirchgeldkonto)

IBAN: DE47 3506 0190 1613 0000 34

BIC: GENODED1DKD

Spenden erbitten wir für die Erneuerung der Elektrik und der Beleuchtung der Trinitatiskirche sowie für die Orgel der Kirche Gröbä.

SEELSORGE (ELBLANDKLINIKUM Riesa)**Pfarrer Johann Stein**

☎ 0174 3382929

✉ johann.stein@Elblandkliniken.de

FRIEDHÖFE

| | |
|--------------------|-------------------|
| Februar – März | 08.00 – 18.00 Uhr |
| April – September | 07.00 – 20.00 Uhr |
| Oktober – November | 08.00 – 18.00 Uhr |
| Dezember – Januar | 08.00 – 16.00 Uhr |

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Riesa | Verantwortlicher im Sinne des Presserechtes: M. Scheiter | Foto-nachweise: S. 1, 3, 6, 9, 10, 11, 12, 17 – „Der Gemeindebrief“; S. 20 – Adriana Schneider (Feralpi Riesa); S. 5 – www.freepik.com | Redaktionskreis: R. Hartzsch, U. Kaufmann, M. Scheiter, S. Schwarze-Wunderlich, L. Quenstedt | Redaktionsschluss 10./11.2022: 12.9.2022 | Auflage: 3.500 Stück | Erscheinungsweise: zweimonatlich | Bezugspreis: kostenlos – Für eine Spende unter dem Stichwort „Öffentlichkeitsarbeit“ danken wir Ihnen! – siehe Bankverbindung oben | Druck & Layout: Druckerei polyprint Riesa GmbH · Goethestraße 59 · 01587 Riesa · Telefon: 03525 72710

Man soll die Feste feiern wie sie fallen

Was für ein Jahr! 2022 haben wir allen Grund zum Feiern. Wie Sie in der letzten Ausgabe schon lesen konnten, feiert der **Posaunenchor** sein 120-jähriges Bestehen und die **Kantorei Riesa** blickt auf 370 Jahre Wiedergründung nach dem 30-jährigen Krieg zurück. Für das langjährige Bestehen erhalten diese beiden Ensembles am 30. Oktober in einem Festgottesdienst um 14.00 Uhr besondere Auszeichnungen. Herzlich laden wir Sie an dieser Stelle ein, diese schönen Ereignisse gemeinsam mit uns im Gottesdienst zu feiern. Darüber hinaus haben wir auch noch zwei weitere Jubiläen: Die **Trinitatiskirche** in Riesa steht nun seit **125 Jahre** an ihrem Platz. Mit ihrem mächtigen Aussehen ist sie schon von weitem zu sehen und prägt das Bild der Stadt Riesa entscheidend mit. Die Kirchweihe fand am 3. Sonntag nach Trinitatis im Jahr 1897, einem 4. Juli, statt. Dieses Datum haben wir nicht vergessen, jedoch haben wir uns dafür entschieden, dass es un-

sere Kräfte übersteigt, auch dieses Ereignis groß zu feiern. Daher wird die Erinnerung an die Erbauung und Errichtung der Trinitatiskirche während des Festwochenendes zur Ehre der Kantorei und des Posaunenchores einen Platz erhalten. Und auch unser **TrinitatisKinderhaus** gibt es nun schon seit **25 Jahren** am jetzigen Standort mit dem damals neuen Namen. Das TrinitatisKinderhaus ist aus dem Evangelischen Kindergarten hervorgegangen, welchen es schon seit über 70 Jahren hier in Riesa gibt und der bis 1997 sein Domizil auf der Hohen Straße 9 hatte.

Allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden in Posaunenchor, Kantorei, TrinitatisKinderhaus und der ganzen Kirchengemeinde Riesa danken wir von Herzen und wünschen gutes Gelingen und Gottes Segen für alle weitere Arbeit.

Ihre Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt

Friedensgebet

In den letzten Wochen und Monaten haben wir jeden Montag in der Trinitatiskirche für den Frieden gebetet. Da für den Krieg in der Ukraine leider noch immer kein Ende in Sicht ist und auch viele weitere Orte unserer Welt Kriegsschauplätze sind, wollen wir weiter miteinander beten, singen und still werden für den Frieden. Wir laden Sie daher immer am **1. Montag** im Monat um 18.30 Uhr zum Friedensgebet in die Trinitatiskirche ein. Die nächsten Termine sind: **1. August und 5. September**. Kommen Sie gerne vorbei!

PfarrerIn Luise-Catharina Quenstedt



Scheckübergabe

Für die Restaurierung der Jahn-Orgel in der Gröbaer Kirche hat die Kirchengemeinde Riesa einen Betrag in Höhe von 20.000 € von ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH erhalten. Über diese Zuwendung und den Beitrag zur Restaurierung freuen wir uns sehr.

Während des Familienfestes Bella Gröba wurde der symbolische XXL-Scheck durch Feralpi-Chef Guiseppa Pasini (2. v. l.) und Riasas Stahlwerksdirektor Uwe Reinicke (3. v. l.) an KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich und Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt übergeben.

Auch der Oberbürgermeister der Stadt Riesa Marco Müller (1. v. r.) und der Bürgermeister



der italienischen Partnerstadt Lonato Roberto Tardani (1. v. l.) haben der Scheckübergabe beigewohnt. Hiermit bedanken wir uns ganz herzlich und sagen: Mille grazie!

Ihre Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt

Flutgedenken

20 Jahre ist es her, dass große Teile des Elbtals von der damals noch als einzigartig betrachteten Jahrhundertflut verwüstet wurden. Die Wassermassen trafen auf völlig unvorbereitete Dörfer und Städte entlang der Elbe. Die Anrainer der flussnahen Bereiche in und um Riesa litten enorm unter der katastrophalen Situation. Riesa TV berichtete zu dieser Zeit täglich aus den Hochwassergebieten. In einer Dokumentation konnte wenig später ein umfassendes Bild der Ereignisse gezeigt werden. Die Kirchengemeinde Riesa wird gemeinsam mit der Stadt Riesa diesen Flutfilm am 19. August 2022 um 19.00 Uhr im Stadtpark zeigen.

Unterstützt von der FVG Riesa mbH soll an die damaligen Ereignisse der Jahrhundertflut erinnert werden.

Auf einer LED-Wand kann man sich den einstündigen Film kostenfrei anschauen. Um Spenden wird gebeten. Diese sollen in der Region des Ahrtals helfen, das 2021 ebenfalls von einem extremen Hochwasser betroffen war.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Klosterkirche statt.

Marco Branig